



Februar 2013

KOLLEGIUMSBRIEF 1/2013

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

auch wenn derzeit der Winter das Ländle noch fest im Griff hat und die Rasenplätze noch unter einer dicken Schneeschicht schlummern, stehen wir doch bereits mitten in der Vorbereitungszeit, und es dauert nicht mehr allzu lange, bis die ersten Pflichtspiele die volle Aufmerksamkeit der eingeteilten Schiedsrichter, SR-Assistenten und Beobachter erfordern. Diese Zeit sollte nicht nur Vorbereitungszeit für die Vereine sein, sondern auch jede Schiedsrichterin und jeder Schiedsrichter des Kollegiums ist aufgerufen sich körperlich und regeltechnisch wieder auf Vordermann zu bringen, um den wie immer hohen Anforderungen der Frühjahrsrunden in der heimischen Meisterschaft gerecht werden zu können. Nur wer sich konditionell und regeltechnisch fit hält, wird auch als Schiedsrichter weiterkommen!

■ **Stammdatenpflege und rechtzeitiges Abmelden**

Die meisterschaftslose Zeit ist für alle auch die Gelegenheit ihre Stammdaten und sonstigen Eintragungen (eigene Verfügbarkeit, Vereine, bei denen man nicht besetzt werden möchte oder sollte, usw.) in Fußball Online zu kontrollieren und wenn nötig zu korrigieren bzw. korrigieren zu lassen. Für die Richtigkeit der Eintragungen in Fußball Online ist jeder Schiedsrichter selbst verantwortlich!

Sollte sich also bei euch etwas an der Adresse, der E-Mail-Adresse oder der Handynummer geändert haben, dann bitte selbst möglichst rasch im Fußball Online System die Änderungen eintragen. Stimmt eure Verfügbarkeit nicht mehr (weil ihr z.B. jetzt unter der Woche anders arbeitet, oder z.B. am Samstag arbeiten müsst), sollten noch Vereine dazu genommen werden, bei denen ihr nicht besetzt werden solltet (z.B. weil euer Sohn oder eure Tochter, oder eure Freundin in der Winterübertrittszeit zu diesem Verein X gewechselt ist, oder euer Bruder Trainer im Verein Y geworden ist, usw.), dann solltet ihr diese Umstände unverzüglich dem Besetzungsreferenten, Peter Gruber, mitteilen, der die entsprechenden Anpassungen in eurem Profil vornehmen wird. Ihr tut euch selbst nichts Gutes, wenn ihr bei jener Mannschaft als Schiedsrichter oder Assistent eingesetzt werdet, bei der z.B. ein Verwandter spielt! Wir Schiedsrichter stehen eh schon Woche für Woche in der öffentlichen Kritik, da sollten wir nicht noch zusätzliche Angriffsflächen bieten, indem wir Spiele unserer Söhne und Töchter leiten!

Ein weiterer wichtiger Punkt ist das zeitgerechte Abmelden, wenn man einmal nicht besetzt werden kann. Dies gilt auch in der Vorbereitungszeit! Es ist ganz sicher kein Kavaliersdelikt das ständig zu vergessen, sondern bedeutet für den Besetzungsreferenten in Summe immer

einige Stunden Mehrarbeit pro Wochenende, und das alles bei einer ehrenamtlichen Tätigkeit! Ich bitte euch also dringend hier nicht nachlässig zu werden, sondern euch immer verlässlich rechtzeitig abzumelden!

■ **Statements in der Presse**

Vorkommnisse im vergangenen Herbst haben gezeigt, dass es wenig zielführend ist, wenn ein Schiedsrichter „Interviews“ zu Vorfällen, wie z.B. Spielabbrüchen oder langdauernden Spielunterbrechungen bzw. Verletzungen von Spielern, in den Medien gibt. Wie leicht kann es da passieren, dass in der allgemeinen Aufregung regeltechnisch falsche Auskünfte erteilt und Diskussionen dadurch zusätzlich angeheizt werden. Das nützt dann leider keiner Seite wirklich, sondern birgt vielmehr die Gefahr von Imageschäden!

Es macht daher absolut Sinn, Auskünfte jeglicher Art an die Medien erst nach Rücksprache mit dem Obmann, dem Obmann-Stv. oder dem Regelreferenten zu geben. Dadurch sprechen wir eine gemeinsame, einheitliche Sprache, und es werden immer die regel- und weisungstechnisch richtigen Auskünfte erteilt! Der Ausschuss des VSK empfiehlt daher jeder Kollegin und jedem Kollegen im Anlassfall die genannten Personen zu kontaktieren, bevor eine breite Öffentlichkeit informiert wird!

■ **Mitgliedsbeitrag 2013 + Sozialbeitrag 2012**

Das erste Zahlungsziel (31. Jänner 2013) und somit auch die erste Aufforderung zur Begleichung des Mitgliedsbeitrages 2013 sind bereits verstrichen. Leider haben wir auch dieses Jahr wieder ein paar Säumige, die ihrer Pflicht noch nicht nachgekommen sind. Ich möchte daher diese Kolleginnen und Kollegen nochmals dringend auffordern den Mitgliedsbeitrag für das Jahr 2013 spätestens bis 17. März 2013 einzuzahlen!

Der Mitgliedsbeitrag 2013

Euro 70,- für alle aktiven SchiedsrichterInnen, SchiedsrichterassistentInnen und Beobachter

Euro 40,- für alle passiven Mitglieder

und der Sozialbeitrag (50 Cent pro Einsatz im abgelaufenen Jahr 2012) können bitte auf nachfolgendes Konto:

Dornbirner Sparkasse Bank AG
Bankleitzahl: 20602
Kontonummer: 190116
Lautend auf: Vorarlberger Fußballverband

mit dem Verwendungszweck „Mitgliedsbeitrag 2013“ und/oder „Sozialbeitrag 2012“ eingezahlt werden!

Vom Mitgliedsbeitrag befreit sind **nur** alle Ehrenmitglieder und Ehrenobmänner!

Die Einzahlung kann entweder mit Zahlschein aber natürlich auch z.B. über Telebanking erfolgen.

Mit dem verpflichtenden Mitgliedsbeitrag leistet jeder von euch einen nicht unwesentlichen Beitrag zur Aufrechterhaltung der Aufgaben und Aktivitäten des Kollegiums.

■ Klasseneinteilung Frühjahr 2013

Die Qualifikation der Schiedsrichter in den einzelnen Klassen erfolgt auch im Frühjahr 2013 wieder unter Anwendung der aktuell gültigen Wertungskriterien. Dazu zählt auch die positive Absolvierung von Lauf- und Regeltests. Die Termine für die FIFA-Lauftests und die gleichzeitig stattfindenden Regeltests findet ihr in diesem Kollegiumsbrief und natürlich auch auf unserer Homepage. Ich möchte in diesem Zusammenhang nochmals darauf hinweisen, dass die Absolvierung der Lauftests auf eigene Gefahr erfolgt!

Die Regeltestfragen kommen ausschließlich aus dem für ganz Österreich gültigen Regeltest auf www.schiri.at – den Link dazu findet ihr auch ganz einfach auf unserer Homepage. Wer hier fleißig übt oder auch die von unserem Regelreferenten ausgesandten Gruppenregeltests regelmäßig macht, für den sollte der Regeltest ein Kinderspiel sein!

Aufgrund einiger altersbedingter Veränderungen der Klassenlisten wird es diesmal auch im Frühjahr Aufstiegschancen geben.

■ Termine Frühjahr 2013

März	1./2./3.3.	Beginn Grundkurs für Neulinge in der VFV-Geschäftsstelle
	4.3.	Offizieller Trainingsbeginn OL
	5.3.	Offizieller Trainingsbeginn UL
	19.3.	3. Schulungsabend RL/VL/LL + Beo im LSPZ Dornbirn
	21.3.	1. Kollegiumsabend 2013 (Beginn 20:00 Uhr, Kolpinghaus Dornbirn) Es folgt noch eine separate Einladung dazu!
	24.3. 25.3. 26.3.	1. Lauftesttermin (inkl. Regeltest), Birkenwiese Dornbirn 2. Lauftesttermin (inkl. Regeltest), Feldkirch Stadion 3. Schulungsabend 1. – 5. LK + Beo im LSPZ Dornbirn
April	4.4.	3. Schulungsabend NW im LSPZ Dornbirn
	6.4.	Beobachterseminar in der VFV-Geschäftsstelle (Beginn 09:00)
	7.4.	3. Lauftesttermin (inkl. Regeltest), Birkenwiese Dornbirn
Mai	2.5.	4. Schulungsabend RL/VL/LL + Beo im LSPZ Dornbirn
	7.5.	4. Schulungsabend 1. – 5. LK + Beo im LSPZ Dornbirn
	14.5.	4. Schulungsabend NW im LSPZ Dornbirn

Alle Schulungsabende beginnen wie gewohnt pünktlich um 20:00 Uhr, aktuelle Regelbücher und Schreibzeug nicht vergessen!

Ich wünsche euch allen weiterhin eine gute und verletzungsfreie Vorbereitungszeit. Nutzt die verbleibenden Wochen, denn die Lauftesttermine und der Meisterschaftsstart rücken rasch näher!

Mit sportlichen Grüßen



Nikolaus Baumann e.h.
Obmann des VSK
0676 88676 3165